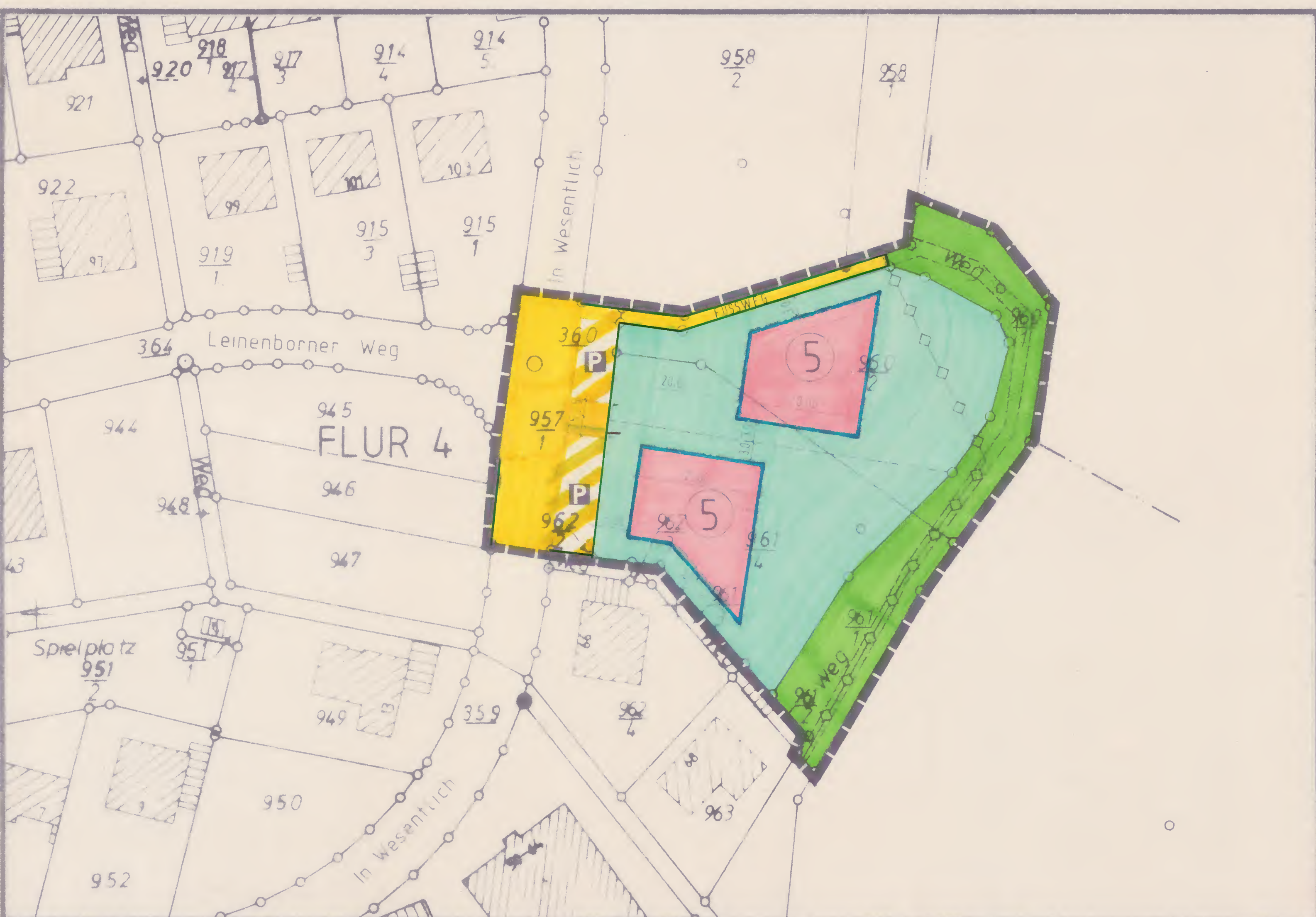


# BEBAUUNGSPLAN DER STADT SOBERNHEIM FÜR DAS TEILGEBIET „IN MOHREN, IN WESENTLICH“ FLUR 4

2. ÄNDERUNG  
M. 1:500



### LEGENDE

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) BauGB, 1-11 BauNVO)	WR	Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)
2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) BauGB, §§ 16, 17 BauNVO)	0,6 0,4 II	Geschoßflächenzahl Grundflächenzahl Zahl der Vollgeschosse
3. Bauweise, Baugrenzen, überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 (1) 2 BauGB, §§ 22, 23 BauNVO)	0 [Symbol] [Symbol]	Bauweise Baugrenze Überbaubare Grundstücksfläche Nicht überbaubare Grundstücksfläche
4. Verkehrsflächen, Anschluß anderer Flächen an die Verkehrsflächen (§ 9 (1) 11 BauGB)	[Symbol] [Symbol] [Symbol]	Öffentliche Verkehrsfläche Öffentlicher Parkplatz Straßenbegrenzungslinie Einfahrtbereich
5. Hauptversorgungs - Hauptabwasserleitungen (§ 9 (1) 13 BauGB)	[Symbol]	Leitungsrecht zu Gunsten der VG-Werke Sobernheim (Kanal, Wasserleitung)
6. Grünflächen (§ 9 (1) Nr. 15 BauGB)	[Symbol]	Öffentliche Grünfläche
7. Sonstige Planzeichen	[Symbol] [Symbol]	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB) Fußweg
8. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 (4) BauGB und § 90 (6) LBauO)	SD 22°-33°	Hauptdachform: Satteldach Hauptdachneigung: 22-33°
9. Sonstige Darstellungen	[Symbol]	Vermaßung in Meter

### VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschuß durch den Stadtrat vom 9.2.1993 nach § 2 (1) BauGB

Der Bebauungsplan hat nach Beschluß durch den Stadtrat vom 7.6.1993 bis einschließlich 2.8.1993 nach § 3 BauGB in der Zeit vom 1.7.1993 bis einschließlich 2.8.1993 nach § 3 BauGB

Der Bebauungsplan wurde nach § 10 BauGB am 26.8.1993 vom Stadtrat als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan hat nach Beschluß durch den Stadtrat vom 09.12.1993 Az. 660-010-13/1128 gehört zum Bescheid vom 09.12.1993 Kreisverwaltung Bad Kreuznach

Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i. S. v. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Sobernheim 10.01.1994

13.01.1994 auftrag beauftragter

aufgrund der Bekanntmachung veröffentlicht in der Amtsblatt Nr. 2 vom 10.01.1994 bis 13.01.1994

### RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30, zuletzt geändert durch Einfügungsvertrag vom 23.09.1990 (BGBl. I S. 883).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO - Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 1321), zuletzt geändert durch Einfügungsvertrag vom 23.09.1990 (BGBl. I S. 885).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28.11.1986 (GVBl. S. 467, 1987 S. 45), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.1991 (GVBl. S. 118).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanZ 90 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I Jahr. 1991, Teil 1 S. 58).

§ 17 des Landespflegegesetzes (LPfLG) i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 38), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. März 1987 (GVBl. S. 71).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. vom 14.05.1990 (BGBl. I S. 880).

§ 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.1990 (BGBl. I S. 05).

### TEXTFESTSETZUNGEN

Mit Ausnahme der Ziffer 4 gelten die Textfestsetzungen des seit dem 21.05.1982 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes (erste Änderung)

Ergänzung der Textziffer 4  
Stellplätze und Garagen (§ 9 (1) 4 BauGB, §§ 12 und 23 (5) BauNVO)

Ausnahmsweise sind auch Garagen als Einzelgebäude mit Sattel- und Walmdächern mit einer Dachneigung von 22°-33° zulässig.



### STADT SOBERNHEIM

BP. „IN MOHREN, IN WESENTLICH“  
- 2. ÄNDERUNG -

M. 1:500

0 10 25 50m

NORD

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG  
SOBERNHEIM - BAUABTEILUNG -

BEARBEITET: [Name] ZEIT: [Datum] 3 / 1993